

Funkrohrmotor EAM24

Produktbeschreibung



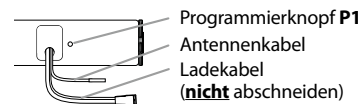
Bezeichnung: Akkumotor EAM24
 Drehmoment: 0,8 Nm
 Geschwindigkeit: 34 U/min
 Spannung: 12 V
 Leistung: 1,18 A
 Funkfrequenz: 433,925 MHz
 Temperaturbereich: 0° bis 50° Celsius
 Schutzklasse: IP20
 Konformität: CE

Hinweise

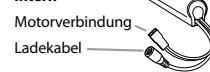
- eACCU-Funk-Antriebe sind bei Transport, Lagerung und Montage vor Stößen zu schützen. Beschädigte Komponenten sind zu ersetzen.
- Laden Sie vor der ersten Benutzung den Akku vollständig auf! Ladezeit ca. 6 Stunden. Die LED am Ladegerät/externen Akku leuchtet während des Ladevorgangs rot, bei vollständig geladenem Antrieb grün.
- Nutzen Sie zum Laden Originalladegeräte der EAM-Serie.
- Die Programmierung der Kanäle sowie der Endpositionen sind fest gespeichert und bleiben auch bei vollständig entladener eACCU erhalten.
- Die Funkreichweite beträgt bis zu ca. 30 m in geschlossenen Räumen.
- Bei eACCU-Funk-Antrieben ist ein Mindestabstand von 20 cm zueinander einzuhalten, um Beeinflussungen zu vermeiden.

Übersicht

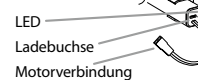
Motor



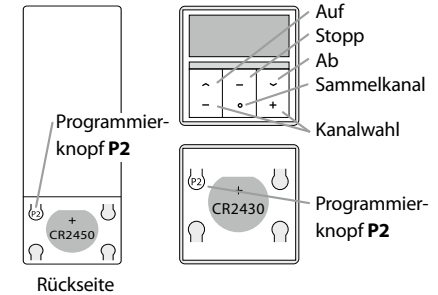
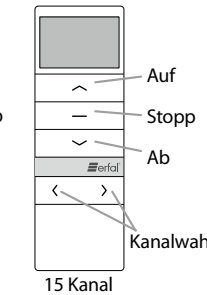
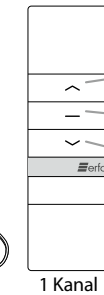
ACCU-Pack intern



ACCU-Pack extern



Steuerungen



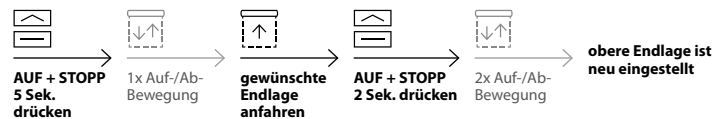
Programmieranleitung

Sie erhalten ein voreingestelltes Sonnenschutzprodukt mit voreingestellten Endlagen.

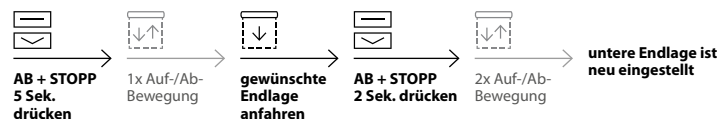
A Feinjustierung der Endlagen

ACHTUNG! Motor geht nach längerem Tastendruck in Dauerfahrt! Dringend vor Erreichen der entsprechenden Endlage rechtzeitig stoppen und dann tippweise heranfahren.

Feineinstellung oberen Endlage



Feineinstellung untere Endlage



Programmervideos



online ansehen:

<http://bit.ly/eACCU-Bedienungsanleitungen>

Technische Änderungen vorbehalten. 07 / 2019



04046046536109

Konformitätserklärung

EG-Konformitätserklärung nach Richtlinie 2006/42/EG Anhang II 1.A.

Der Hersteller:

erfal GmbH & Co. KG

Gewerbering 8 • 08223 Falkenstein • Deutschland
 Telefon: +49 (0) 3745 750 0 • E-Mail: info@erfal.de

erklärt hiermit, dass die nachfolgend aufgezeichneten Produkte

- Jalousie Basic Line/Mega View mit Funk-Fernsteuerung und Akkuantrieb EAM24
- Plissee ESM1/FE mit Funk-Fernsteuerung und Akkuantrieb EAM24
- Plissee ESM5 mit Funk-Fernsteuerung und Akkuantrieb EAM24 Top Down
- Plissee EWM1/EWM2/PLE12-1/PLE12-2 mit Funk-Fernsteuerung und Akkuantrieb EAM24
- Plissee DFC40 mit Funk-Fernsteuerung und Akkuantrieb EAM24
- Rollo DFC22 mit Funk-Fernsteuerung und Akkuantrieb EAM24
- Rollo M-Serie mit Funk-Fernsteuerung und Akkuantrieb EAM25
- Rollo XL-Serie mit Funk-Fernsteuerung und Akkuantrieb EAM35
- Doppelrollo mit Funk-Fernsteuerung und Akkuantrieb EAM25
- Raffrollo Makom Plus mit Funk-Fernsteuerung und Akkuantrieb EAM25

allen einschlägigen Bestimmungen der folgenden Richtlinien entsprechen:

- Maschinenrichtlinie 2006/42/EG
- EMV-Richtlinie 2014/30/EU
- Funkanlagenrichtlinie 2014/53/EU

Die Schutzziele der Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU werden eingehalten.

Angewandte harmonisierte Normen und technische Spezifikationen:

EN 13120 2014-09	Abschlüsse innen – Leistungs- und Sicherheitsanforderungen
EN IEC 55014-1:2021/-2:2021	Elektromagnetische Verträglichkeit – Anforderungen an Haushaltsgeräte, Elektrowerkzeuge und ähnliche Elektrogeräte
EN 60335-1:2020-08	Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke – Teil 1: Allgemeine Anforderungen
EN 60335-2-97:2017-05	Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke – Teil 2-97: Besondere Anforderungen für Rollläden, Markisen, Jalousien und ähnliche Einrichtungen
EN 62233:2008-11	Verfahren zur Messung der elektromagnetischen Felder von Haushaltsgeräten und ähnlichen Elektrogeräten im Hinblick auf die Sicherheit von Personen in elektromagnetischen Feldern

Person, die befugt ist, die technischen Unterlagen zusammenzustellen:

erfal GmbH & Co. KG
 Alexander Feiler
 Gewerbering 8
 08223 Falkenstein / Deutschland

Falkenstein, 06.05.2024

Jörg Erler, Geschäftsführer



Leisten Sie Ihren Beitrag zu umweltfreundlichem Recycling! Gemäß dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz sowie dem Batteriegesetz (ElektroG, BattG) ist erfal verpflichtet Steuerungen, Antriebe, sonstiges elektrisches Zubehör, Altbatterien sowie Akkumulatoren unentgeltlich zurück zu nehmen und einer sachgerechten Entsorgung bzw. Wiederverwertung zuzuführen. Verbraucher sind gesetzlich dazu verpflichtet Altgeräte und Altbatterien in dafür vorgesehenen Sammelstellen abzugeben. Die Abgabe sollte dabei immer im entladenen Zustand und gegen Kurzschlüsse gesichert erfolgen.

B Basiseinstellungen

Nur notwendig bei Motortausch oder nach Werksreset.

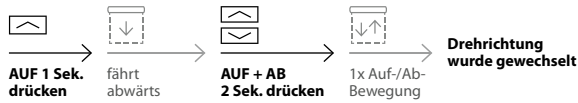
Nachstellen der Endlagen siehe **A** „Feinjustierung der Endlagen“!

Wenn bereits eine eingelernte Fernbedienung vorhanden ist, fahren Sie mit **G** „Fernbedienung und Kanäle“ fort.

Fernbedienung anlernen



Drehrichtung einstellen/ändern



C Einstellung der Endlagen

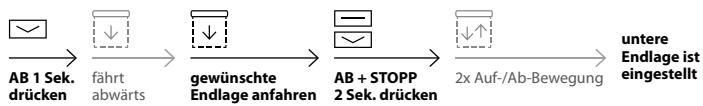
ACHTUNG! Motor geht nach längerem Tastendruck in Dauerfahrt! Zwingend vor Erreichen der entsprechenden Endlage rechtzeitig stoppen und dann tippweise heranfahren.

Nachstellen der Endlagen siehe **A** „Feinjustierung obere/untere Endlage!“

Einstellung obere Endlage

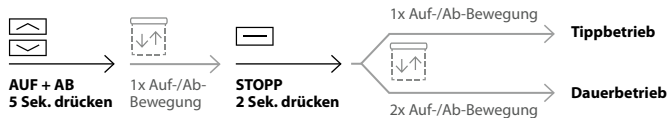


Einstellung untere Endlage

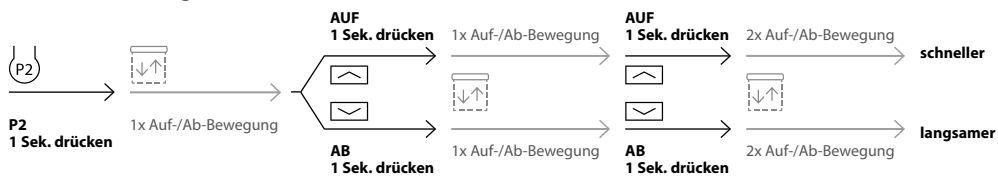


D Bedienmodus ändern auf Tipbetrieb

Antrieb im Tippmodus: nach 2 Sekunden Drücken geht Antrieb in Dauerfahrt. Wiederholen Sie den Programmierschritt, um wieder auf dauerhaften Fahrbetrieb umzustellen.



E Geschwindigkeit ändern



F Zwischenposition

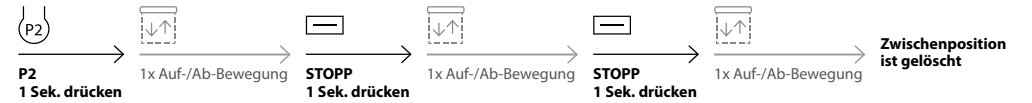
Einstellung Zwischenposition Endlagen müssen eingestellt sein!



Zwischenposition anfahren



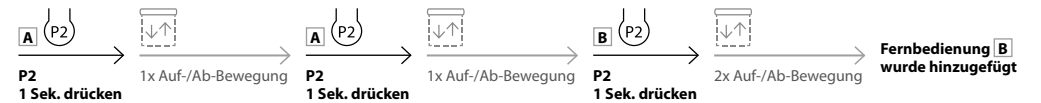
Zwischenposition löschen



G Fernbedienung und Kanäle

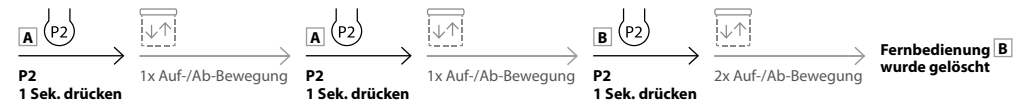
Weitere Fernbedienungen oder Kanäle hinzufügen

Ein Motor kann bis zu 10 Fernbedienungskanäle speichern. Ein Einlernen weiterer Kanäle wird vom Motor abgelehnt. Hinweis: **A** ist die bereits angelernte, **B** ist die neu einzulernende Fernbedienung!

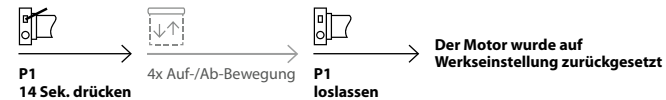


Fernbedienung oder Kanal löschen

Hinweis: **A** und **B** sind die bereits angelernten Fernbedienungen, **B** ist die zu löschende Fernbedienung!



H Werksreset



I Störungen und Fehlersuche

Fehler	Ursache	Lösung
Motor fährt nicht	a) Der Akku ist leer.	a) Laden Sie den Akku auf.
	b) Der Akku war tiefentladen, gewissen Ladezustand abwarten.	b) Der Akku war tiefentladen, gewissen Ladezustand abwarten.
	c) Die Fernbedienung ist nicht angelernt.	c) Folgen Sie Programmierschritt B.
	d) P1 Programmierknopf gedrückt, dennoch keine Reaktion.	d) Der Motor ist defekt, bitte Sonnenschutzfachbetrieb kontaktieren.